

Liestal, im Januar 2016

Postulat: Streetworkout-Anlage auch in Liestal?

Fitnessstraining ist sehr beliebt. Wird Jugendlichen und Erwachsenen die Frage gestellt, welche Sportaktivität sie vermehrt ausüben möchten, dann steht Fitnessstraining auf der Wunschliste weit oben. Naturerlebnis, Gesundheit und Freude an der Bewegung sind die wichtigsten Motive zum Sporttreiben. Aus diesem Grund ist Fitnessstraining in der Natur, auf sog. Streetworkout-Anlagen, eine ideale Form von sportlicher Betätigung. Streetworkout ist ein kreatives Krafttraining, ausschliesslich mit dem eigenen Körpergewicht und einer Vielzahl an möglichen Kraftübungen ohne Hanteln oder sonstigen Zusatzgeräten.

Die erste Streetworkout-Anlage im Kanton Basel-Landschaft wurde am 31. August 2015 in Birsfelden eröffnet. Die Anlage ist in der Bevölkerung auf grosses Interesse gestossen und wird rege genutzt. Vor diesem Hintergrund hat der Regierungsrat am 8. Dezember weitere Mittel (aus dem Swisslos Sportfonds) für die Errichtung von acht zusätzlichen Streetworkout-Anlagen bewilligt. Jede dieser Anlagen soll mit einem Betrag von 60% an die Anschaffungs- und Erstellungskosten unterstützt werden. Bei Gesamtkosten von rund CHF 50'000.00 entspricht dies einem Beitrag von ca. CHF 30'000.00. Die Restfinanzierung hat jeweils die Standortgemeinde sicherzustellen. An den Gemeinden liegt es nunmehr, ihr Interesse an einer Streetworkout-Anlage zu bekunden. Offenbar haben sich bereits mehrere Gemeinden in dieser Sache beim Kanton gemeldet.

Mit dem vorliegenden Postulat soll der Stadtrat eingeladen werden, zu prüfen, ob auch in Liestal eine Streetworkout-Anlage errichtet werden soll; falls ja, wird der Stadtrat eingeladen, sein Interesse beim Kanton anzumelden.



Hanspeter Stoll
SP-Fraktion